

Reflexion des Kurzfilmprojekts

Inhaltliche Zusammenfassung

Wir, die Klasse 9d (Profil iWorld), haben in der Woche vom 24.04.2017 bis zum 28.04.2017 ein Kurzfilmprojekt mit der Kurzfilmschule Hamburg am Sportplatzring (Oberstufenstandort) durchgeführt. In dem Projekt ging es darum, dass unsere Gruppe innerhalb einer Schulwoche es schafft, einen Kurzfilm am Freitag (also Ende der Woche) im „Haus der Jugend“ der ganzen Klasse zu präsentieren. (Shejla)

Der Projektverlauf

Am Montag mussten wir uns in den Gruppen zusammenfinden und besprechen, welches Thema der Film haben soll. Danach haben wir den gesamten Ablauf besprochen und die Reihenfolge festgelegt, in welcher wir die Szenen drehen. Am Dienstag und Mittwoch wurde der Film dann gedreht und manche aus der Klasse haben auch schon angefangen zu schneiden. Als wir mit dem Schneiden fertig waren, haben wir die Tonaufnahmen erstellt und eingefügt. Als nächstes haben wir dann die restlichen Fehler im Film bearbeitet, die wir noch hatten. Am Freitag hatten wir alle noch ungefähr zwei Stunden Zeit um alles fertig zu stellen, also Titel und Outtakes eingefügt. und so gegen 12:00 Uhr wurden dann die Kurzfilme im HDJ gezeigt. Die Filmpremierre verlief sehr gut.

Uns stand die Technik der Kurzfilmschule Hamburg zur Verfügung, bspw. Kamera, Mikrofon, (Rode), Stativ, Künstliche Beleuchtung (Soft Box), Final Cut Express (Schnittprogramm) und als PC ein Mini Mac. (Aleks)

Das Produkt

Aleks, Mahmoud, Luca, Shejla und ich hatten uns eigentlich direkt auf ein Thema geeinigt und zwar „Deutsche vs. Ausländer“. Ich hatte die Idee vorgeschlagen und der Rest der Gruppe fand die Idee ganz gut, also haben wir sie umgesetzt. Das Endergebnis ist sehr gut geworden. Es ist ein 12-minütiger Film entstanden, genau so, wie wir ihn haben wollten. Die „Vision“ die wir vom Film hatten, konnten wir perfekt umsetzen. Wir sind ganz schön stolz auf unseren Film, vor allem, weil es bei den meisten das erste Mal mit Kamera, Ton und Schnitt war. Dafür ist der Film ganz gut geworden. Wir sind als Gruppe sehr zufrieden.

(Selma)

Arbeit im Team

Wie war die Arbeit in der Gruppe?

Am Anfang haben wir gut gearbeitet, aber am Donnerstag wurde es stressig.

Wie habe ich mich in der Gruppe gefühlt?

Wir haben uns alle sehr wohl gefühlt.

Wurde ich ernst genommen?

Ja, wir haben uns alle respektiert.

Wurden alle Meinungen berücksichtigt?

Ja, wenn jeder eine Meinung hatte, haben wir danach abgestimmt, was die beste Meinung sein könnte.

Sind wir als Team näher zusammen gerückt?

Ja, wir haben uns als Team besser kennen gelernt und wir haben uns besser verstanden.

(Mahmoud)

Zusammenfassende Beurteilung

Hat das Projekt/die Projektarbeit Spaß gemacht? Was ganz besonders?

Alle fanden, dass die Gruppenarbeit Spaß gemacht hat. Das besondere daran war, dass wir keinen Streit hatten und uns gut verstanden haben.

Welche sind die wichtigsten Erkenntnisse, was habe ich in diesem Projekt gelernt?

Meine wichtigste Erkenntnis war, dass man einen Kurzfilm, der 12 Minuten lang ist, in einer Woche fertig machen kann. Wir haben gelernt, wie man ein Video schneidet bzw. einen Film und wie man besser in der Gruppenarbeit vorankommt.

Welche Tipps würde ich der Nachfolgenden Klasse mit auf den Weg geben wollen?

Sie sollten die ersten Tage richtig konzentriert sein bzw. die ganze Woche. Sie sollten auch die Tipps verfolgen, die hin gegeben werden.

Was möchte ich sonst noch sagen?

Dass mir das Kurzfilmprojekt mega Spaß gemacht hat und dass alle Tipps sehr hilfreich waren. Ich würde das gerne auch nochmal in der 10. Klasse machen. (Luca)